

Weilheimer Tagblatt

02/03. Oktober 2021, Seite 3



Mit „Zuflucht Oberland“ unterwegs: die Gruppe am Bally-Prell-Brunnen in München.

des in Weilheim ansässigen Vereins, und einer ehrenamtlichen Helferin. In der Landeshauptstadt ging es in den

Englischen Garten, zum Flanieren nach Schwabing sowie zum Brunnen an der Münchner Freiheit, der an

Bally Prell erinnert. Die Volkssängerin, der in den 1950er Jahren der Durchbruch mit ihrer Rolle als „Schönheitskönigin von Schneitzleuth“ gelang, ist „ein wunderbares Vorbild dafür, sich nicht mit den gegebenen – oft begrenzten – Möglichkeiten abzufinden“, heißt es in einer Pressemitteilung des Vereins „Zuflucht Oberland“. Prell habe sich nämlich erst ein Umfeld suchen müssen, in dem sie ihr Talent und ihre Ziele realisieren konnte. Zu dem Ausflug gehörte auch ein arabisches Essen und der Besuch in einer Shisha-Bar. sts